

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

333 (1.12.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Drittes Blatt.

Freitag den 1. Dezember

1899

Amtliche Bekanntmachung.

Bis auf weiteres wird Referendar Peter Göttinger zum Dienstverweser beim Amtsgericht Karlsruhe mit den Befugnissen eines Amtsrichters bestellt.

Karlsruhe, den 25. November 1899.

Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
S e b.

Grossh. Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abtheilung für praktischen Unterricht) vom 4. Dezember bis 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schuljahres unterrichtet werden.

Für den ganzen, fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben M. 80.— und zwar in 2 Hälften à M. 40.— pränumerando zu entrichten.

Begabte Kinder unbemittelter Eltern den Unterricht unentgeltlich.

Anmeldungen werden entgegengenommen täglich, außer Sonntags, von 2—3 Uhr im Unterrichtsgebäude Sofienstraße 85.

Die Direktion:
Professor Heinrich Ordenstein.

5.1. Badischer Frauenverein.

Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickerschule findet im Galleriegebäude, Linkenheimerstraße 2, an folgenden Tagen statt:

Sonntag den 3. Dezember d. J. } von Vormittags 11 bis
Montag den 4. Dezember d. J. } Nachmittags 5 1/2 Uhr.
Dienstag den 5. Dezember d. J. }

Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 30. November 1899.

Der Vorstand der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins.

Ausstellung hervorragender Kunstblätter

in Radierung, Linienstich, Mezzotint u.

Kaiserstraße 122, eine Treppe hoch,

geöffnet von Samstag den 2. Dezember ab.

Hofkunsthandlung J. Velten.

Danksgiving.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Frau Fürstin Witwe zur Lippe hat uns für unsere Weihnachtsbescherung den Betrag von Sechzig Mark zu überwiesen geruht. Wir sprechen für diese reiche Gabe hienmit unsern ehrerbietigsten Dank aus.

Der Verwaltungsrat der Kleinkinderbewahranstalt.

J. B.: Mühlhauer.

Haus-Versteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der Freifrau von Babo Wittve dahier wird am

Montag den 11. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Stein-

straße Nr. 28 dahier,

das an der Sofienstraße dahier unter Nr. 60, einerseits neben Wlb. Bauer-Rupp Wittve, andererseits neben kathol. Gesellenherberge gelegene

dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau, aller liegenschaftlicher Zugehör, Grund und Boden zu Eigentum versteigert und unter den gesetzten Steigbedingungen endgiltig zugeschlagen.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Einsicht des Hauses wird durch Herrn Geh. Legationsrath von Babo, Hoffstraße 6 hier, gewährt.

Karlsruhe, den 9. November 1899.

Der Großh. Notar.

J. Bender.

Wohnungen zu vermieten.

* Bismarckstraße 29 ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern u. s. w. auf 1. April 1900 event. schon zum 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst von 10 Uhr Morgens an.

* 2.1. Hirschstraße 45 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend in fünf schönen, großen Zimmern, Küche nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. Anzusehen von 9 bis 1 Uhr und von 3 Uhr an.

* 2.1. Hirschstraße 72 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit üblichem Zubehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Kaiserstraße, Ecke der Kreuzstraße 9, ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Karlstraße 29, eine Treppe hoch, ist auf 1. April 1900 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst.

* 8.1. Klapprechtstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Balkon und Veranda auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Marienstraße 38 ist eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

* 8.1. Stefanienstraße 23 ist der 3. Stock von 6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Walbstraße 85 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Eine sehr geräumige Wohnung von zwei schönen Zimmern und üblichem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten: Kapellenstraße 74 im 2. Stock.

* Ecke Berberplatz und Wilhelmstraße 35 ist im 3. Stock eine neuhergerichtete, schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 5-6 Zimmern, Küche, geräumiger Speisekammer, Veranda, zwei Mansarden, zwei Kellern, Waschküche und Gartenanteil ist auf ersten April zu vermieten. Näheres W. St. endstraße 41, parterre.

* Dem Nymphengarten vis-à-vis ist eine Herrschaftswohnung, Bel.-Etage oder Hochparterre, 7 Zimmer, Bad, Küche, Terrasse und übliches Zubehör, per 1. April 1900 zu vermieten.

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör, im 3. Stock, per 1. April zu vermieten.

Eine Wohnung im Hof, parterre, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 21, parterre.

* 3.1. In schönster Lage an der Durlacher Allee ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon u. und reichlichem Zugehör per April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hirschstraße 46

ist der zweite Stock von 6 Zimmern, Bad, Mansarden, Kellern, Garten u. auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kanke-, Marien- u. Winterstraße 23

sind 4 Wohnungen von je 2 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

Wohnung zu vermieten.

*3.1. Per April 1900 ist Kapellenstraße 56 a der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Küchen, Mansarden, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, ganz oder geteilt, zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

***3.1. Zwei Zimmer und Küche**

in schöner, freier Lage, sowie im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas samt allem Zugehör sind für sofort zu vermieten. Näheres Luitensstraße 39 im 2. Stock.

Elegante Herrschaftswohnung zu vermieten.

*2.1. Wegen Wegzugs nach Italien ist Südbendstraße 3, nächst Beierthelmer Allee und Stadtgarten, in freier, ruhiger Lage, eine fast neue Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Mädchenzimmer, Fremdenzimmer im 4. Stock, Speisekammer, 3 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April 1900 zu vermieten. Anzusehen täglich von 11-1 und 2-4 Uhr. Nähere Auskunft beim Eigentümer: Ruppurrerstraße 92.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern wird in der Nähe der Gartenstraße oder Hirschstraße sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man Gartenstraße 68 im Laden abzugeben.

* Gesucht wird auf 1. April 1900, event. etwas früher, von kleiner Familie (3 Damen) eine Wohnung von 5-6 Zimmern im Preise von 1000 bis 1200 Mark. Offerten unter Nr. 8400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine ruhige, kleinere Familie sucht auf 1. April 1900 im westlichen Stadtteil eine schöne, gesunde Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Sossienstraße 9, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ungenutztem Eingang zu vermieten.

* Steinstraße 7 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.1. Wilhelmstraße 8 ist ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im zweiten Stock per sofort oder später an einen soliden Herrn ein schön möbliertes Zimmer bei kleiner Familie zu vermieten.

* Hirschstraße 12, eine Treppe hoch rechts, ist ein auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer mit Kasse um 19 Mark per Monat zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer, sowie ein einfach möbliertes Mansardenzimmer sind sofort an solide Leute zu vermieten: Kapellenstraße 42, 4. Stock rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Bähringerstraße gehend, ist sofort zu vermieten: Lammstraße 7a im 3. Stock rechts, Eingang Thurmsstraße. Ebenfalls ist auch ein Mansardenzimmer mit zwei Betten zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Klumprechtstraße 26 im 4. Stock rechts.

* Bähringerstraße 17 (Wandgeschäft) ist im 3. Stock ein großes, freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Auskunft im 3. Stock rechts.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sofort zu vermieten: Morgenstraße 31, parterre rechts.

* Werderplatz 45 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres Doulastraße 4 im 4. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer in besser Lage der Kassestraße ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres Kassestraße 141, Eingang Marktplatz, drei Treppen hoch rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Amalienstraße 71 im zweiten Stock.

* Körnerstraße 20, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen bessern Arbeiter sofort zu vermieten. Wenn gewünscht mit ganzer Pension.

Ruppurrerstraße 10

ist im 4. Stock rechts ein gut möbliertes, heizbares Zimmer sofort zu vermieten. Preis mit Kasse 15 Mark. Friedrich Stockburger.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Ostendstraße 2 im 5. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein gut möbliertes, großes Zimmer ist auf 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 7 im 3. Stock.

Großes Zimmer,

heizbar, im 2. Stock (Neubau) sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist per sofort billig zu vermieten: Bähringerstraße 70 im 3. Stock. Daselbst ist auch eine nutzbaumpolierte Staketens-Kinderbettstatt mit Koff zu verkaufen.

Zwei gut möblierte Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen bessern Herrn sofort zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 10 im Café. 3.1.

Gartenstraße 8a,

Seitenbau, 4. Stock links, ist ein freundliches Mansardenzimmer sofort oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Eine Schlafstelle

ist sofort an einen ruhigen und soliden Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 13 im Laden.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Durlacherstraße 96 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 10/12 im 2. Stock.

*2.1. Auf 1. Januar wird ein fleißiges Mädchen, das kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, zu kleiner Familie gesucht: Hirschstraße 106, 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen findet für Haus- und Kleiderarbeiten sofort Stelle in kleiner Familie: Schützenstraße 7 im 3. Stock.

U.Sch. Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen, Kellnerinnen finden hier u. auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, wird auf 1. Januar gesucht. Ferner ein Mädchen, welches nur Hausarbeiten zu übernehmen hat: Bismarckstraße 41.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stellung. Offerten unter Nr. 8403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

* Suche per sofort ein Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens: Waldhornstraße 10 im zweiten Stock des Seitenbaues.

Restaurationsköchin

bei hohem Lohn sofort gesucht durch vormalige Frau Kahlenthal, Bähringerstraße 72.

*2.1. Solides Dienstmädchen für kleinen Haushalt sofort gesucht. Waise bevorzugt. Näheres Bähringerstraße 17, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich den sonstigen Hausarbeiten unterzieht, findet bei gutem Lohn sofort Stelle. Zu erfragen Marienstraße 53 im 2. Stock.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein fleißiges Küchenmädchen bei hohem Lohn.

Restaurant Rodensteiner, Herrenstraße 16.

Stellen-Anträge.

* Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen und Hausburschen finden und suchen Stellen durch A. Nagel's Haupt-Stellenvermittlungsbüro, Marktgrafenstraße 43.

Aushilfskellnerinnen

gesucht: Gasthaus zum Hirsch, Beierthelmer.

Lehrling

mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung auf ein größeres Feuerversicherungs-Büro gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Jüngerer Hausbursche

kann sofort eintreten. Näheres Waldstraße 48, parterre.

Ein jüngerer Hausbursche per sofort gesucht. Gebrüder Faber.

Beschäftigungs-Antrag.

* Für sofort wird eine anständige Frau zum Einkassieren für 10 Tage im Monat gesucht. Da es sich um hohe Beträge handelt, muß etwas Sicherheit gestellt werden. Offerten unter Nr. 8407 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monatsfrau

gesucht: Erbprinzenstraße 27 im 2. Stock.

Laufplätz-Gesuch.

* Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen gelesenen Alters sucht einen oder zwei Laufplätze. Näheres Durlacherstraße 41 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein tüchtiger, solider Buchbindergehilfe, 26 Jahre alt, sucht sofort, womöglich dauernde Beschäftigung, sei es in einer Buchbinderei oder sonst ähnlichen Stellung. Gute Zeugnisse. Offerten unter Nr. 8401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein, welches längere Zeit in besserem Kleidergeschäft als erste Arbeiterin tätig war, sucht Stelle in einem Confections-Geschäft. Offerten unter Nr. 8406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

S. Stellen suchen.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin, tüchtige Hotelzimmermädchen, 1 ordentliches Privatmädchen suchen Stellen für hier und auswärts. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden neben dem Gasthaus zur Stadt Forstheim.

Photographie.

Tüchtiger Neg.-Retoucheur sucht Beschäftigung außer dem Hause. Bieherzeit prompt, Preis billig. Gest. Offerten Marienstraße 16, 3. Stock links, erbeten.

Büglerin.

*2.1. Eine perfekte, in allen Fächern geübte Büglerin wünscht noch einige Kunden außer dem Hause anzunehmen. Näheres Augustenstraße 48 im 4. Stock des Hinterhofes.

Verloren.

Ein grauer Velzkragen ist Mittwoch Abend verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Erbprinzenstraße 29 gegen gute Belohnung abzugeben.

Hund verlaufen.

2.1. Schnauzer, rauhaarig, Pfeffer- und salzfarbig, auf den Namen Hans hörend, hat sich seit Mittwoch früh verlaufen. Es wird gebeten, denselben abzugeben: Kriegstraße 73 im 2. Stock. Gute Belohnung!

Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden.

Waldstraße 25 wurde eine silberne Damen-
uhr mit Kette gefunden und kann gegen genauen
Ausweis abgeholt werden. Näheres im Laden.

Kleines Privathaus

in der Kaiser-Allee mit Garten ist zu verkaufen.
Anfragen von Selbstkäufern unter Nr. 8399 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine Singer-Nähmaschine ist für 25 Mark
zu verkaufen: Leopoldstraße 20 im Hinterhaus,
2. Stock.

* Zu verkaufen sind 1 gut erhaltener Frack-
Anzug, 1 fast neuer schwarzer Rock, 1 Leberzieher,
1 Sammfleisch, 1 schöne Winterjacke, 1 weißes
Kleid, seidene Kleider und Blousen, 1 schöner
Abendmantel: Bürgerstraße 5 im 2. Stock. Händler
verbeten.

Ein sehr gut erhaltenes

Zweirad

ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes
zu erfragen.

***2.1. Sehr billig zu verkaufen:**

2 sehr schöne, französische Bettstellen mit Kissen,
Matrassen und Polstern, 1 Schifffoniere, 1 Kom-
mode, Büffet, hochfeiner Kameelstaschenschrank,
Console m. Spiegel, Ausziehtisch, 6 feine Stühle,
verschiedene Spiegel, 1 Vertico, verschiedene
Dienstbotenbetten: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

***2.1. Ein Sopha**

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 69a,
1. Stock.

Junker & Ruh-Dien,

gut erhalten, wird billig zu kaufen gesucht. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. 8406 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 2.1.

Puppenküche,

Kaufladen und Knabenbillard, fast neu, billig zu
verkaufen: Kapellenstraße 60 im 3. Stock.

Kinder-Theater

mit Figuren, für größere Kinder, ist billig zu ver-
kaufen: Viktoriastraße 17, parterre.

***2.1. Rheinsand,**

guter, grobkörniger, wird billig abgegeben im
Neubau am Rheinhafen, Honfellsstraße.

Einige Hundert

leere Cigarronkistchen, 7 mm starkes
Cedernholz, mit Charnier, sind zu ver-
kaufen: Kaiserstrasse 122 im Cigarren-
laden.

Kauf-Gesuch.

**Ein noch gut erhaltener
Handwagen**

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 8398 wolle man im
Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kaffenschrank

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8396 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Bitte.

* Welche edelbekende Leute haben für drei arme,
fränkische Kinder im Alter von 5, 12 und 13 Jahren
billige, abgelegte Kleider? Offerten bittet man
unter Nr. 8397 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Guten Mittags- und Abendtisch
können noch einige solche Arbeiter erhalten: Erb-
prinzenstraße 28, Hinterhaus im 2. Stock.

Welches Fräulein

wäre geneigt, noch an einem steno-graphischen
Abendkurse (System Stolze-Schrey) Theil zu
nehmen, gegeben von einem jungen Herrn,
wohnhaft bei seinen Eltern. Gest. Offerten
unter Nr. 8402 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Nachhilfestunden

in allen Real-fächern ertheilt gegen sehr mäßige
Vergütung ein Studierender der Hochschule. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

Blüthen-Honig,

garantirt rein,

von Mitgliedern des bad. Bienenzuchtvereins
bezogen, empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Span. Orangen,
Mandarinen,
Citronen**

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

**Junge Bratgänse, Enten,
junge Hähnen u. Poularden,
französische Tauben**

eingetroffen bei

**Herm. Munding,
Hoflieferant,**

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Junge Hähnen,
Hühner,
Enten,
Gänse**

in großer Auswahl frisch eingetroffen.

**Specialniederlage für ital. Geflügel,
Herrenstraße 23.**

***3.1. L. Puder.**

Von Treibjagden dieser Woche
empfehle

große Berghasen,

ganz und zerlegt, 2.1.

schußfrisches Reh,

Ziemer und Schlegel p. Pfd. Mk. 1.—,
Büge " " " 0.60,
Ragout " " " 0.40.

**C. G. Frey Nachf.,
Markgrafenstraße 45
und auf dem Markt.**

Die erwartete Sendung

**Schwarzwälder Speck,
Schänfele und Büge,**

ist eingetroffen bei

Karl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst d. Rondellplatz.
Telephon 358.



In Folge größerer
Jagden

empfehle

schöne große Berghasen
zu Mk. 3.50,
Rehziemer u. Schlegel,
per Pfd. Mk. 1.—,
Rehbüge u. Ragout.

Fasanen, Schnepfen,
Wildenten, Feldhühner.

Strasburger Bratgänse, Brat-
gänse (Safergänse), Poularden,
Kapannen, Welschhähnen und
Hühner, Enten, Hähnen,
Tauben, Suppenhühner.

Lebende Forellen, Rheinsalm,
Soles, Zander, Felchen, Roth-
zungen, holl. Schellfische und
Cabeljan,

schöne große Blaufelchen
das Stück zu 1 Mk.

Eis und Conserven.

Sonntag von 7—12 Uhr
ist das Geschäft auf.

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.
Telephon 360.

**Hasen = Abschlag.
Rehe**

Durch täglich abgehaltene größere Treib-
jagden bin ich genöthigt, um meinen großen
Wildbestand sofort und frisch zu
räumen, den Preis der Hasen und
Rehe wieder zu reduciren und verkaufe
deßhalb Freitag und Samstag große,
bayerische

Berghasen per St. Mk. 3.20,
Hasenziemer per Pfd. Mk. 1.30,
Hasenschlegel per Pfd. 65 Pfg.,

ganze	per Pfund
Ziemer	80 "
Schlegel	80 "
Büge	60 "
Ragout	40 "

**E. Pfefferle,
Blumenstraße 14, und täglich auf dem
Markte.**

NB. Freitag auch auf dem Werder-
platzmarkte.

Schellfische,

feinst holländische,
frisch eingetroffen, empfiehlt

**W. Erb, am Lidellplatz.
Telephon Nr. 495.**

Frische Sendung
Strassb. Bratgänse,
Poularden,
junge Hahnen,
„ Tauben,
franz. Kopfsalat
 empfiehlt
V. Merkle.

Täglich frisch geschlachtetes
Geflügel,
 als:
 franz. Poularden p. Pfd. Mk. 1.20,
 Strassb. Bratgänse „ „ „ 0.80,
 prima Hasermaistgänse
 per Pfd. 63 Pfg.,
 junge Enten von Wk. 2.60 an,
 „ Hahnen „ „ 1.40 an,
 empfiehlt in nur prima frischer Waare
E. Pfefferle,
 Blumenstraße 14 und täglich
 auf dem Markte.

Eine frische Sendung
Kollschinken,
Delicateßschinkchen
 wieder eingetroffen bei
J. Klasterer,
 Kaiserstraße 100. — Telephon 649.

A. L. Beck,
 Kaiserstraße 130, Telephon 333



empfehlen täglich frisch:
 holl. Angelschellfische, Cabeljau,
 Schollen, Rothjungen, Sechte,
 Rheinlander, Ostender Soles,
 Felchen.
 (In Folge günstigen Fanges sehr billig.)

Astrachan,
 Ural,
 Elb- } **Caviar**
 in frischer Sendung.
 Kieler Bückinge,
 Kieler Sprotten,
 engl. Speckbückinge,
 geräucherten Lachs.
 Strassburger Bratgänse,
 junge Hahnen, Poularden, Enten
 Bozener Edelmaronen,
 franz. Wallnüsse,
 Leitower Rübchen.



Heute frisch eingetroffen:
 feinste Holländer Angelschellfische,
Cabeljau, Schollen,
Seezungen, Felchen,
Rheinbechte, Flusszander,
 geräucherte u. marinierte Fische
 in großer Auswahl.

Ital. Tauben, Hahnen,
 Poularden, Enten,
 Strassburger u. Ulmer Brat-
 gänse
 empfiehlt

J. Klasterer,
 Kaiserstraße 100. Telephon 649.

Blaufelchen,
 echte holl. Schellfische
 eingetroffen bei
V. Merkle.

Willkommen jeder Hausfrau.
„Nausikaa“
 Luxus-Waschseife
 von F. Wolff & Sohn,
 garantiert trockene, pilirte Kernseife, im
 Gebrauche billig, angenehm und sparsam,
 das Paquet von 4 Stücken 70 Pfg.,
 empfiehlt 2.1.

Luise Wolf Wwe.,
 A Karl-Friedrichstraße 4.

Ig. Müller, Tapezier,
 Hirschstraße 18,
 empfiehlt auf 13.1.

Weihnachten:
 Kameeltaschen-Divans von 85 M. an.
 Ottomanen mit Decken von 50 M. an.
 Fauteuils mit und ohne Einrichtung.
 Verschiedene Felle als Vorlagen von 4,50 M. an.
 Bauerntische.
 Servirtische.
 Ziertischchen m. dazu passend. Stühlchen.
 Fantasie-Tischchen.
 Etagären.
 Eckstühle, Kaminstühle u. s. w.
 Panelbretter.
 Verschiedene Paravents (Ofenschirme).
 Bilder in Plüschrahmen (Banos).
 Schlummerkissen, Sophakissen,
 sowie
 versch. Tischdecken in großer Auswahl.
 NB. Weihnachtsarbeiten werden
 geschmackvoll und billig angefertigt.

Japan-Waaren,
 als: Thee-Bretter u. -Kasten,
 Brod-Körbe, Schmuck-Kasten,
 Handschuh-Kasten u. s. w.

empfehlen grosse Auswahl
 in allen Preislagen

Friedrich Blos,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Herrenhemden
 nach Maass
 unter Garantie für tadelloses Sitzen
 und bester Ausführung,
 Kragen, Manschetten, Unter-
 jacken, Unterhosen etc. in nur
 guten Qualitäten.

Adolf Honsel,
 Waldstraße 14.

4.1. Unser Specialtuch
Louisiana
 (weiss Cretonne),
 passend für Bett- und Leibwäsche,
 ist in großartiger Qualität und großem
 Sortiment wieder eingetroffen.
 Wir bitten unsere werthen Kunden,
 ihren Bedarf hiermit baldigst zu decken,
 da dies so beliebte Tuch bald wieder
 vergriffen ist.
Gebrüder Faber,
 Kaiserstraße 82,
 zwischen Lamm- u. Karl-Friedrichstraße.



Federn-Boas,
Boa-Rüschen,
 Cols,
Cravatten,
 Lavallières,
Jabots,
 Fichus,
Westchen
 für
Jaquet-Costüme,
Barben,
Spitzen-Echarpes,
Theater-Echarpes,
 Seidene Tücher,
Schleier
 und echte
 Spitzen-Schleier,
 Taschentücher
 und echte
 Spitzen-Taschentücher,
Ridicules,
 Gürtel,
Gürtel-Band,
 Gürtel-Schleifen,
 Kragen und Manschetten,
 Unter-Röcke,
 alle Artikel in grösster
 Auswahl und zu
 billigsten Preisen
 empfehlen

Gebr. Ettlinger,
 Grossh. Hoflieferanten,
 Kaiserstrasse 199.

Kragen-, Brust-,
 Manschetten-Knöpfe

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

empfiehlt das Neueste
 in grosser Auswahl
 u. allen Preislagen.

Neu!! **H. Villinger,** Neu!!

's Tantele und anderes.
 Geschichten, illustr. von Liebich,
 21. eleg. geb. M. 4.20.

Neu!! **Ganghofer,** Neu!!

Das Gotteslehen.

Roman aus dem 13. Jahrhundert.
 Illustrirt von A. Seligmann,
 eleg. geb. M. 6.—,
 für Weihnachtsgeschenke empfohlen
 von **Müller & Gräff,**
 Kaiserstrasse 80a, Seminarstrasse 6 u. Westendstrasse 63.

Neu erschienen:

Gedichte

von

Albert Geiger.

Preis 2 Mark, gebunden 3 Mark.

Zu haben bei

E. Kundt, Buchhandlung,
 124a Kaiserstrasse 124a,
 gegenüber der Hofapotheke.

*2.1. Von heute ab empfehle ich
prima Schweinesfett und Schmeer

per Pfund 70 Pfg.,
 bei grösserer Abnahme per Pfd. 60 Pfg.;

ferner:

schöne, gutgeräucherte Borderschinken
 (Büge) per Pfund 80 Pfg.

Stefan Gartner, Ludwigsplatz 59,
 Hirschstrasse 50.

!!Tuchreste!!

sowie einen grossen Posten **Mustercoupons**
 empfiehlt zu sehr billigen Preisen

20.1.

W. Wolf jr.,

Tuch-Abtheilung, Eingang Lammstrasse.

Das schönste Weihnachtsgeschenk

ist ein gutes Buch!

Soeben erschienene **Neuigkeiten:**

Ganghofer, Das Gotteslehen,
 geb. Mf. 6.—,

Hermine Villinger, s'Tantele,
 geb. Mf. 4.20,

Hermann Kurz, Schillers
Heimatjahre.

Neue illustr. Prachtausgabe, geb. Mf. 4.—.
 Zu Festgeschenken bestens empfohlen und
 vorrätig in der

F. Metzler'schen Buchhandlung,
 Karlstrasse 13a.

Für die

Allgemeine Versorgungs-Anstalt,

Lebensversicherungs-Gesellschaft,

Feuerversicherungs-Gesellschaft

Deutscher Phönix,

Schweizerische

Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft

in Winterthur,

Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesell-

schaft in Berlin,

Mannheimer Versicherungsgesellschaft

(Transportversicherung)

und den

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen

Wasserleitungsschäden in Frankfurt,

ermittelt Versicherungsabschlüsse und erteilt kosten-

freie Auskunft

Ludw. Ziegler,

General-Agent,

Westendstrasse 14.

Unteragenten und stille Mitarbeiter
 gesucht.

Friedrichsbad.

Zeiteinteilung

während der Wintermonate.

Beginn morgens um 1/2 8 Uhr.

Schluss abends um 1/2 9 Uhr.

Mittwochs u. Samstags bis 10 Uhr.

Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde
 früher. S.1.

Codes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.

Gestern Abend verschied nach schwerem
Leiden unsere liebe Schwester**Stephanie Haunz**im 61. Lebensjahre, wovon wir Verwandte
und Bekannte in Kenntniß setzen.

Karlsruhe, den 30. November 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Alexander Haunz.Die Beerdigung findet statt: Samstag,
Morgens 9 1/2 Uhr.**Restaurant Elefant,**

Kaiserstraße 42.

Heute Freitag **Schlachttag.** Aus-
gezeichnetes helles und dunkles Moninger
Bier.**Brauerei Fels,**

Kronenstraße 44.

* Heute früh **Wellfleisch** mit Sauerkraut,
Mittags feinste hausgemachte **Leber- und Grieb-
würste**, weißen und roten **Schwarzmagen**,
Lyonerwurst, Prestkopf. Ausschank eines feinen
Stoffes hellen Exportlagerbiers, wozu
freundlichst einladet
J. Vogel.**Apollo-Theater,*** **Marionstrasse 16.**

Freitag den 1. Dezember, Abends 8 Uhr.

Zum 8. Male:

Buren und Engländer

oder:

Der Kampf um die Freiheit.

Samstag den 2. Dezbr., Nachmittags 4 Uhr,

Vorstellung für Kinder:

Aschenbrödel's goldener Pantoffel.

Märchen in 5 Bildern von S. Hennig.

6. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf

Samstag den 2. Dezember 1899,

Vormittags 1/2 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung der mündlichen Berichte der Budget-
Kommission über die Vergleichung der Budget-
sätze mit den Rechnungsergebnissen für die Jahre
1896 und 1897, und zwar:
Abtheilung IV: Ministerium des Innern.
Titel I—XI und XVIII—XXI der Ausgabe.
Berichtersteller: Abg. Lauch.
Titel XII (Heils- und Pflegeanstalten) der Aus-
gabe.
Titel XIII (Vollzeitsches Arbeitshaus) der Aus-
gabe,
Berichtersteller: Abg. Schüler.
Titel XIV (Landesstatistik) der Ausgabe,
Titel XV (Förderung der Gewerbe) der Ausgabe,
Titel XVI (Förderung der Landwirtschaft) der
Ausgabe.
Berichtersteller: Abg. Frank.
Titel XVII (Verwaltungszweige der Oberdirek-
tion des Wasser- und Straßenbaues) der Aus-
gabe.
Berichtersteller: Abg. Dr. Heimbürger.

Büffets,
Bücherschränke,
Spiegelschränke,
Pfeilerkommoden mit u.
ohne Spiegelaufsatz,
Verticos,
Arbeitsische,
Schreibtische,
Auszieh- und andere
Tische,
Nachttische,
Chiffonnières,
Washkommoden,
Betstellen,
Polstermöbel,
Fauteuils mit Einrich-
tung,
Schreibtische,

Möbel-Fabrik**H. F. Rothweiler,**

37 Amalienstrasse 37,

3.1. empfiehlt

zu passenden

**Weihnachts-
Geschenken:**

Toilettespiegel,
Klavierstühle,
Rohrstühle in grosser
Auswahl,
Spiegel,
Bauerntische,
Servirtische,
Garderobeständer,
Garderobehalter,
Garderobeleisten,
Handtuchständer,
Schirmständer,
Notenständer,
Büchergestelle,
Bücher-Etagères,
Fusschemel,
Tabourets
u. s. w.

Den Eingang von Neuheiten

in

Pariser**Ball- u. Gesellschafts-Schuhen,**

einfache bis hochelegante Dessins

in nur erster Qualität,

zeigt empfehlend an

Franz Zink,Spezialität: **Herz-Schuhwaaren,**

162 Kaiserstrasse 162.

Christ. Scholl,

Gold- und Silberarbeiter, Marktgrafenstraße 40.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in Gold- und Silberwaaren für passende

Weihnachts-Geschenke.

Silberne Löffel und Bestecke.

Trauringe in allen Karaten.

Couleurartikel, sowie sonstige Vereinszeichen.

Neuarbeiten und Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

2.1. Vergoldung und Verfilberung.

Eigene, bestrenommirte Werkstätte.

Zu den 3 Lilien.

Heute Freitag

Schlachttag,

was empfehlend anzeigt

L. Fütterer.

Abtheilung für Kinder-Confection.

Dieselbe bietet in größter Auswahl von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen:

Für Mädchen:

Kinderkleider,
Mädchenkleider,
Kindermäntel, Jaquettes,
Babymäntel, Babyjackchen,
Capes, Blousen, Mützen.

Für Knaben:

Cheviot- und Tuch-Anzüge,
Schul-Anzüge, Joppen,
Paletots und Pyjacks,
Mäntel, Pelserinen,
Blousen, Mützen.

Eine Partie Kinder- und Mädchenkleider, sowie Knaben-Anzüge werden zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

S. Model.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 1. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten.) 21. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Fidelio**. Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag den 2. Dezember. Abtheilung A (rote Abonnementskarten.) 22. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cyrano von Bergerac**. Romantische Komödie in 5 Akten von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 3. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 21. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Festvorstellung aus Anlaß des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin. **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg**. In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachm. des betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittag und von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zu täglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großherzoglichen Hoftheaters einzufenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Theater in Baden.

Montag den 4. Dezember. 8. Abonnements-Vorstellung. **Die Schmetterlingsflucht**. Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

29. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	763 mm	West	umwölkt
12 " Mit.	+ 5	763 "	Nordost	"
6 " Abds.	+ 4	763 "	"	"




I^a Anthraciteformbrikets

für alle Feuerungen, keine Schlacken, kein Russ,
per Centner Mk. 1.60.

Ph. Bader, Amalienstrasse 59,
Telephon 256.




Colosseum.

Freitag den 1. Dezember

Vollständig neues Programm.

Ilka, die lustige Schwiegermutter.

Elfriede, Trapez.

Richard Gersdorf, Sächsischer Humorist.

Jurora-Truppe, Kunstradfahrer.

The Paolis, komische Acrobaten mit Pudel Caro als Acrobat.

Austria-Trio, Wiener Walzertanz.

Friederiko u. Elfriede, Riesenfussleiter.

Original-Lurian-Truppe, Excentrique, Pantomimisten: Um die Mitternachtsstunde.

Samstag den 2. Dezember

keine Vorstellung.

Sonntag den 3. Dezember

Zwei Vorstellungen.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher zur Zeit engagierten Artisten.

EUGEN LANGER Niederlage der Geschäftsbücher-
Fabrik Edler & Krische, Hannover.
Kaiserstrasse 223.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern guten Vater, Schwieger-
vater und Großvater

Friedrich Hoffmann, Privatier,

im Alter von 84 1/2 Jahren nach langem Kranksein zu sich in die ewige
Heimath abzurufen.

Karlsruhe, den 30. November 1899.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Rosina Stäuble, geb. Hoffmann.

Georg Stäuble, Werkstättevorsteher.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 1/2 3 Uhr von der Fried-
hofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Müppurrerstraße 52.

Danksagung.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres nun in Gott
ruhenden, theuren, unvergeßlichen Gatten und Vaters

Georg Kiesel,

Lokomotivführer a. D.,

sagen wir unsern innigsten Dank.

Insbepondere seinem lieben Artilleriebund und Militärverein,
sowie für die überaus zahlreichen Blumenspenden seitens der Herren
Kollegen, Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie allen Den-
jenigen, welche ihn während seiner langjährigen Krankheit durch
Besuche erfreuten, sei auf's Herzlichste gedankt.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Margarethe Kiesel, geb. Fischer.

Ludwig Kiesel.

Marie Kiesel.

Emil Fischer.

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Anzeigen auf den
folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß

größere Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis **spätestens 2 Uhr** nachmittags,

kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends
aufgegeben werden können.

Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen **spätestens** Sonntags
von 11 bis 12 Uhr oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, **größere** dagegen schon **Samstags**
abgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Warnung!

* Hiermit warne ich Jedermann, meinen zwei
Söhnen Albert und Wilhelm Angst etwas auf
meinen Namen zu borg n, da ich für keinerlei
Schulden aufkomme.

Albert Angst,
Pforz (Kölnpfalz).

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 30. Nov. Friedrich Jäck von Anbach, Tagelöhner
hier, mit Rosine Ramsauer von
Knittlingen.
- 30. " Theophil Billy von Söllingen, Kamins-
fegermeister in Gochsheim, mit Luise
Helming von Grünwinkel.
- 30. " Karl Waquardt von h'ier, Schlosser hier,
mit Josefa Höhle von Endingen.
- 30. " Heinrich Klumpp von hier, Sekretär hier,
mit Frieda Ehreffer von hier.
- 30. " Heinrich Reich von Durlach, Maschinen-
Ingenieur in Nürnberg, mit Josefine
Rischler von hier.
- 30. " Heinrich Wüst von Mühlheim, Steins-
schleifer hier, mit Maria Reich von
Zeiskam.

Geburt:

- 30. Nov. Franziska, Vater Friedrich Gauweiler,
Anstreicher.

Todesfälle:

- 28. Nov. Leonhard Fetting, Bahnmeister, ein Ehe-
mann, alt 53 Jahre.
- 29. " Sofie, alt 11 Monate 10 Tage, Vater
Jakob Reeb, Tagelöhner.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 1. Dez.:	Abendgottesdienst	4 ⁰⁰ Uhr,
Samstag den 2. Dez.:	Morgengottesdienst	9 "
	Bredigt	" "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	5 ¹⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	4 ⁰⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 1. Dez.:	Sabbath-Ausgang	4 ⁰⁰ Uhr,
Samstag den 2. Dez.:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottes- dienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	5 ¹⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottes- dienst	4 ⁰⁰ "

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer II.

- Samstag den 2. Dezember, Vormittags 9 Uhr:
- 1. Gustav Heinrich Kraus von hier, wegen Betrugs
und Urkundenfälschung.
 - 2. Josef Anton Schorner von Wiesenthal, wegen
Beleidigung.
 - 3. Albert Franz Klalle von Pforzheim, wegen
Diebstahls.
 - 4. Ludwig Fränkle von Königsdach wegen Urkunden-
fälschung und Betrugs.
 - 5. Robert Fisch von Pforzheim, wegen Betrugs und
Urkundenfälschung.